



# Das Kommunale Mobilitätsmanagement in Lüchow-Dannenberg – der Weg vom Förderprojekt zur festen Institution



**MOBILITÄTSAGENTUR**  
WENDLAND.ELBE


# Der Landkreis Lüchow-Dannenberg

- **Flächenlandkreis** 1.220,75 km<sup>2</sup>  
49.178 EW (Stand 2022)
- **40,3 Einwohner je Quadratkilometer**
- **Ca. 0,64 PKW je Einwohner:in**
- **ÖPNV-Angebot noch mager**
- **Rufbusse erweitern das Angebot in Nebenzeiten und in den Ferien**



# Mobilitätsagentur Wendland.Elbe

- Bereits 2017 verankert im **Masterplan 100% Klimaschutz in Lüchow-Dannenberg**
- Gefördert mit Mitteln des **Europäischen Fonds für regionale Entwicklung**
- **Finanzierung**  
→ 650.465,42 € Gesamtbudget (EFRE-Mittel, Landesmittel und Unterstützung für finanzschwache Kommunen)
- **Verortung zunächst bei der Stabsstelle Klimaschutz**
- **Befristet bis zum 30.06.2022**



**Masterplan „100% Klimaschutz in Lüchow-Dannenberg“**  
Masterplanbericht

Zusatzangabe:  
Bundesministerium für Umwelt,  
Naturerschutz, Bau und  
Rechtsschutz, aufgrund eines  
Beschlusses des Deutschen  
Bundestages  
Förderkennzeichen: 03KSP003

## Aufbau und Betrieb eines kommunalen Mobilitätsmanagements für den Landkreis Lüchow-Dannenberg (ZW1-80152481)

Das Projekt wird mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Landes Niedersachsen Programmgebiet Übergangsregion (ÜR) gefördert und ist in der Zeit vom 1. März 2020 bis zum 30. Juni 2022 durchzuführen (Bewilligungszeitraum).

Die **Mobilitätsagentur** hat zur Aufgabe, die Stadt-/Umlandmobilität im öffentlichen Personennahverkehr zu verbessern. Die folgenden Ziele werden durch die Einrichtung einer Mobilitätsagentur im Projektzeitraum verfolgt:

- Verringerung des motorisierten Individualverkehrs (MIV) durch Informationsbündelung und Förderung von klimafreundlichen Mobilitätsangeboten und Erprobung von Mobilitätsalternativen
- Information und Beratung über klimafreundliche Mobilitätsformen in der Region durch Einrichtung einer Servicestelle und eine nutzerfreundliches Online-Präsenz mit mobiler Applikation für unterwegs.
- Erhöhung der Nachfrage klimafreundlicher Verkehrsmittel in der Region durch öffentlichkeitswirksame Kampagnen und zielgruppenspezifisches Marketing.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung



# Mobilitätsagentur Wendland.Elbe



# Die Verstetigung



## Ohne Moos nix los?



- **Fortführung ab dem 01.07.2022**
- **Kooperationsvereinbarung**
  - zwischen dem Landkreis und den Samtgemeinden:  
Lüchow, Elbtalaue und Gartow
  - Finanzierung des KMM 50% LK, 50% SGen
- **Stellenaufstockung auf 3,5 VZÄ**
- **Lenkungsausschuss regelt Aufgaben:**
  - setzt sich zusammen aus LK und SGen
- **Jährliche Evaluation und Planung der Aufgaben**
- **Eingegliedert in den FD 60 Mobilität**

### Verkehrswende kommt ins Rollen: Landkreis Lüchow-Dannenberg und Samtgemeinden schieben „Kommunales Mobilitätsmanagement“ an (28.12.2022)

Landkreis Lüchow-Dannenberg (PM 333/2022)

Kurz vor Weihnachten haben der Landkreis Lüchow-Dannenberg und die drei Samtgemeinden vertraglich vereinbart, in einem „Kommunalen Mobilitätsmanagement“ zukünftig eng zusammen zu arbeiten. Das gemeinsame Anliegen: die Zukunft der Mobilität in der Region hin zu mehr Klimafreundlichkeit gemeinsam zu gestalten.

„In den kommenden Jahren werden sich die Anforderungen an eine moderne Mobilität erheblich wandeln“, sagt Landrätin Dagmar Schulz. „Um uns in dieser Hinsicht zukunftssicher aufzustellen, müssen wir uns auch im Kleinen, auf Kreisebene, bewegen und eine ganze Reihe von planerischen und infrastrukturellen Entscheidungen treffen und umsetzen.“

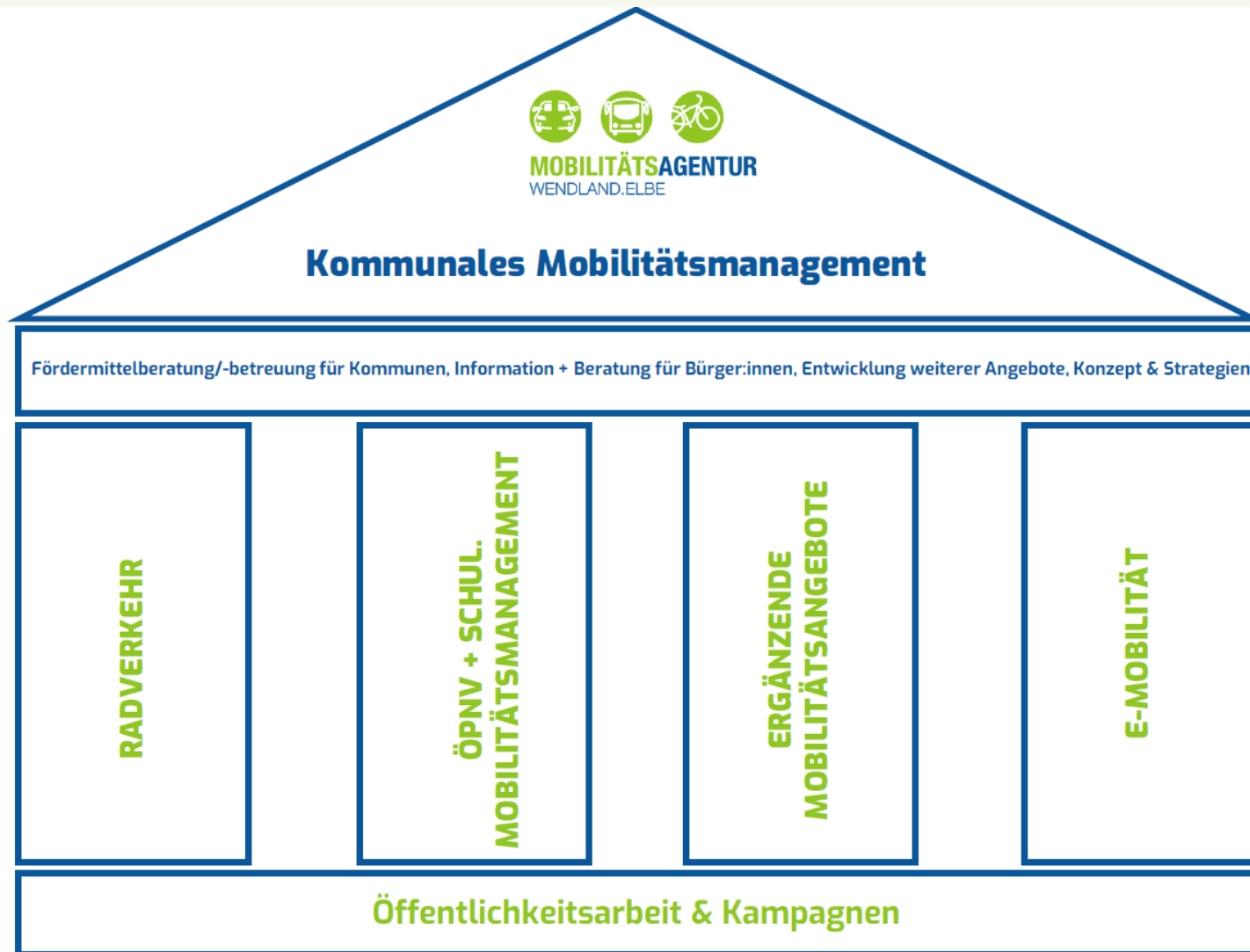
Noch sei Lüchow-Dannenberg für den anstehenden Wandel nicht hinreichend aufgestellt, sagt auch Mareike Harlfinger-Düpow, Leiterin des Fachdienstes Mobilität. „Wenn die Preise für Sprit, PKW und für die CO<sub>2</sub>-Abgabe steigen – und dieser Trend deutet sich an – gewinnen die Alternativen zum eigenen PKW an Attraktivität“, erklärt Harlfinger-Düpow. Für eine Verkehrswende hin zu klimaschonenderen Alternativen wie der vermehrten Nutzung des Fahrrads, gerne auch elektrisch angetrieben, des ÖPNV oder auch der Kombination verschiedener Verkehrsmittel, müsse sich jedoch noch einiges tun.



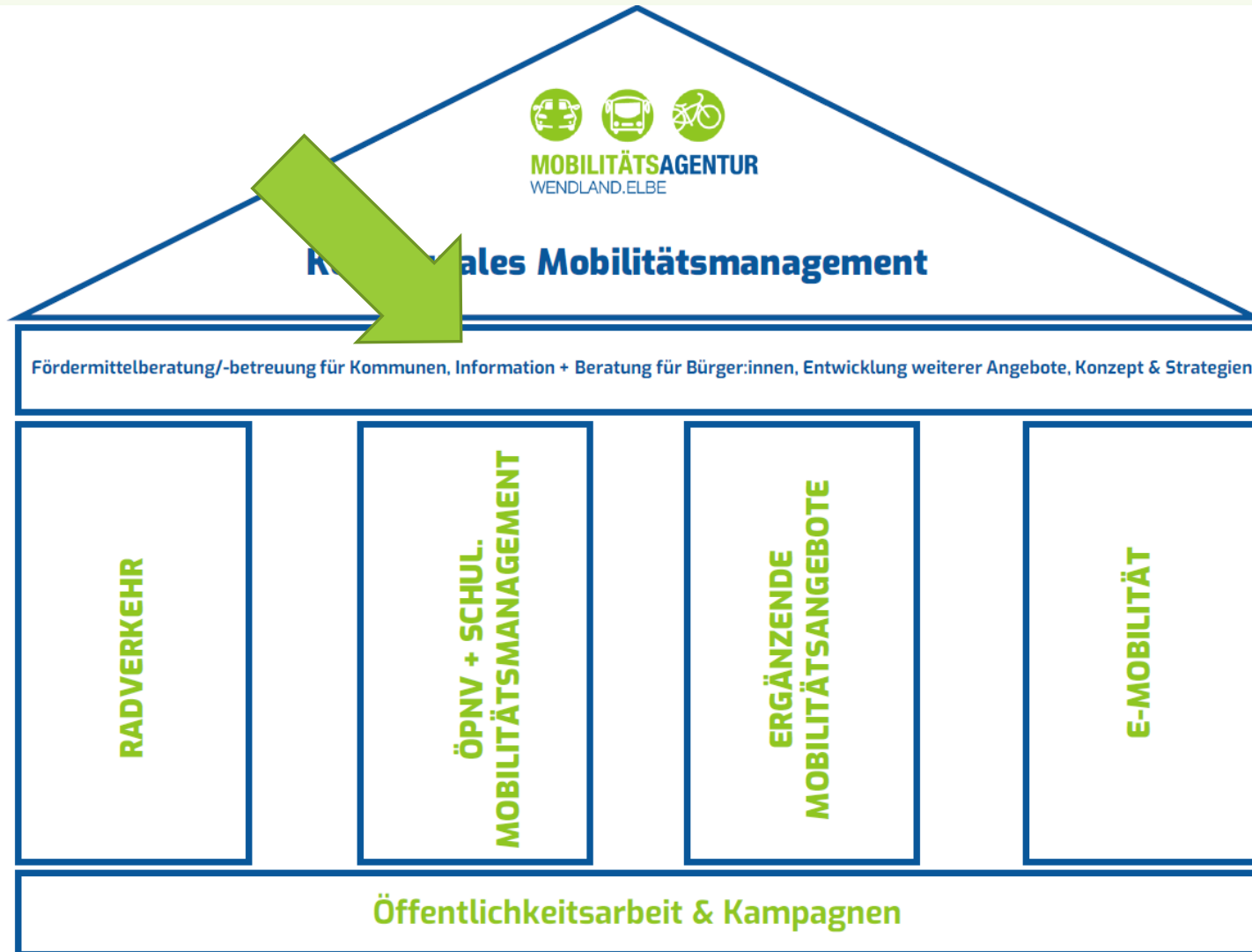
Meike Lünser (3. v. l.) wird das „Kommunale Mobilitätsmanagement“ zukünftig koordinieren. Ihr zur Seite stehen die Partner des Landkreises und der Samtgemeinden (v. l.): Jürgen Meyer (Samtgemeinde Elbtalaue), Landrätin Dagmar Schulz, Mareike Harlfinger-Düpow (Landkreis Lüchow-Dannenberg), Christian Järnecke (Samtgemeinde Gartow) und Sascha Liwke (Samtgemeinde Lüchow). Aufn.: Jenny Raeder.



# Das Kommunale Mobilitätsmanagement



# Das Kommunale Mobilitätsmanagement



# Mobilitätspavillon

- Ticketverkauf
- Fahrplanauskünfte
- Mobilitätsberatung
- Anlaufstelle für Beschwerden



**MOBILITÄTSAGENTUR**  
WENDLAND.ELBE





# Mobilität digital

## ➤ Interaktive Karte

→ Darstellung der Mobilitätsangebote des Landkreises



Gebündelte Informationen im Netz zu

- Carsharingstandorte
- Ladepunktchen
- Radwege
- Ladesäulen
- Mitfahrbanke
- Bürgermobile
- Buslinien
- On Demand

# Mobilität digital

## ➤ Mitfahr-App



**MITFAHRAPP**  
der Mobilitätsagentur Wendland.Elbe

**MitfahrenDAN-App**  
Das Mitfahr-Portal für  
Lüchow-Dannenberg!

erhältlich bei:  
Google Play App Store

Jetzt registrieren:  
[www.mitfahren-dan.de](http://www.mitfahren-dan.de)

MOBILITÄTSAGENTUR  
WENDLAND.ELBE

Logo of the German Federal Government (Bundesregierung)

Logo of the European Union (Europäische Union)

Logo of the German state of Schleswig-Holstein (Schleswig-Holstein)



**MITFAHRAPP**  
der Mobilitätsagentur Wendland.Elbe

[mitfahren-dan.de](http://mitfahren-dan.de)

Die Mitfahr-App für  
Lüchow-Dannenberg

ALS DOWNLOAD  
IM APPSTORE &  
BEI GOOGLEPLAY!

MOBILITÄTSAGENTUR  
WENDLAND.ELBE

Logo of the German Federal Government (Bundesregierung)

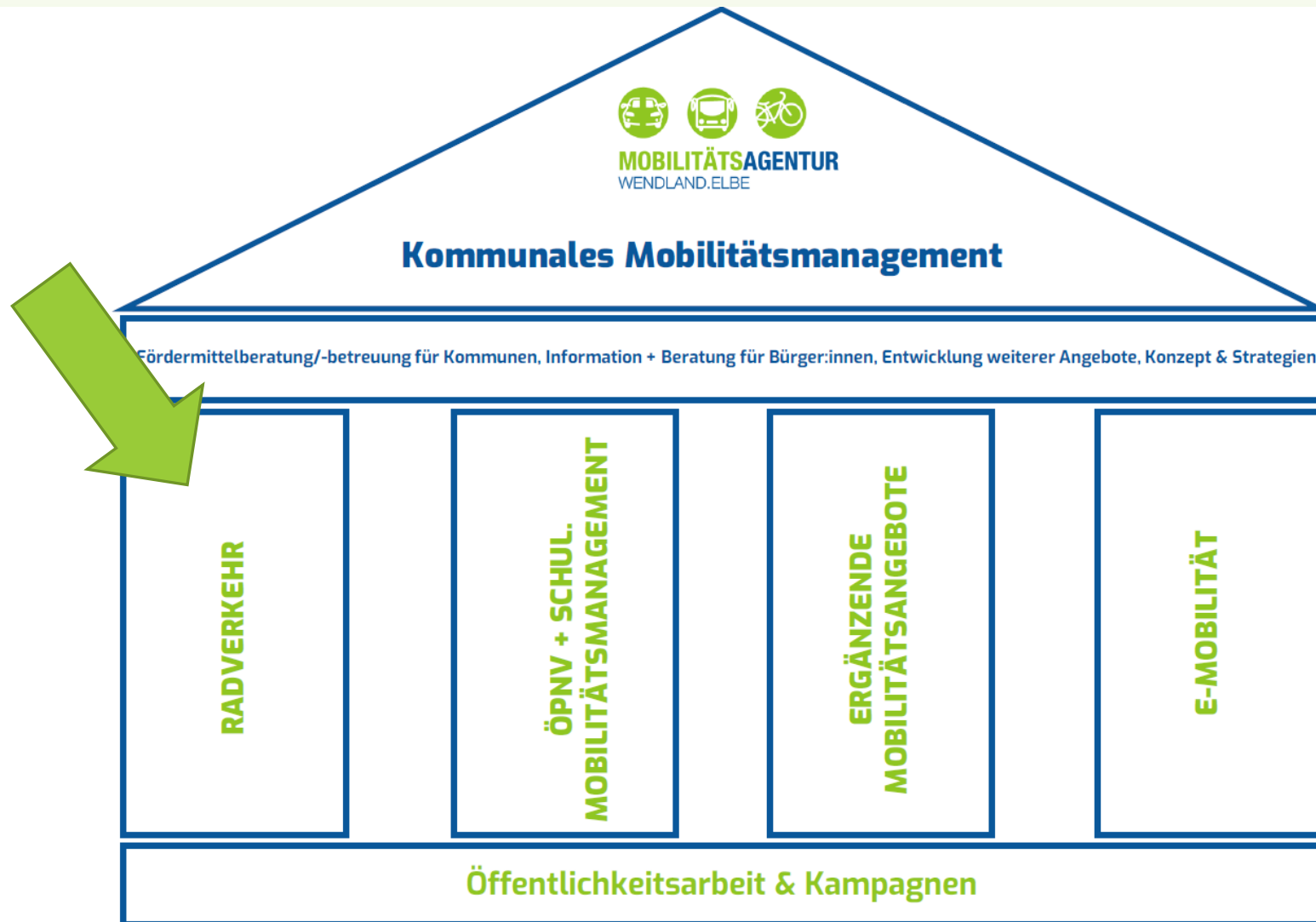
Logo of the European Union (Europäische Union)

Logo of the German state of Schleswig-Holstein (Schleswig-Holstein)

Logos for various mobility services: car, bus, bicycle, wheelchair.



# Das Kommunale Mobilitätsmanagement



# Radverkehr



## ➤ Radverkehrskonzept

- Erstellung eines straßenbaulastträgerübergreifenden Konzepts
- Prioritäten setzen, Maßnahmen begleiten und umsetzen

## ➤ Radverkehrskoordinator:in

- Aktionen, Betreuung des Radverkehrskonzepts und Umsetzung der Maßnahmen

## ➤ Radverkehrsprojekt „Neue Wege für neue Räder“

- Betreuung und Umsetzung

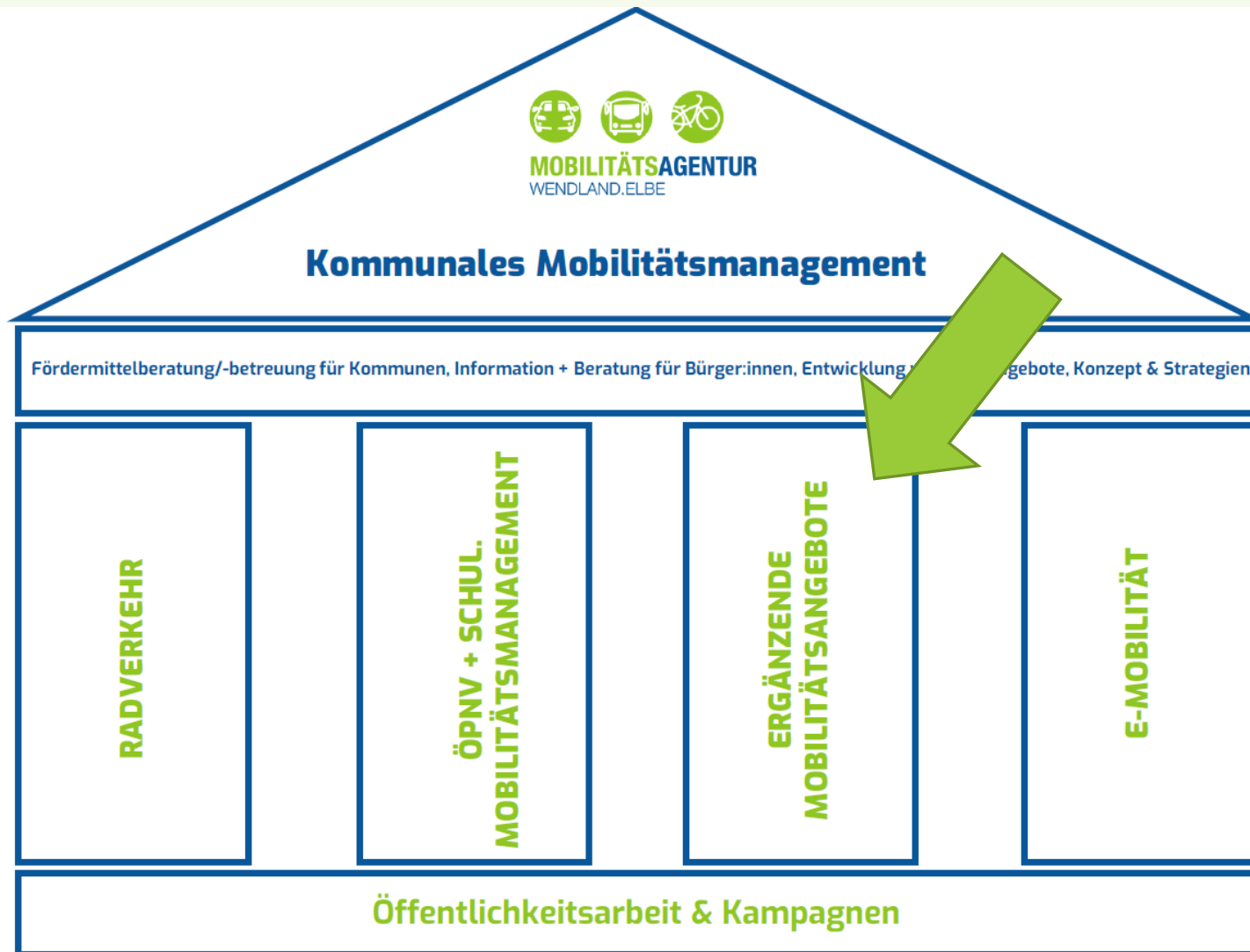
## ➤ Ladepunktchen

## ➤ Aktionen rund um das Rad

- Stadtradeln, Aktionstage, etc.



# Das Kommunale Mobilitätsmanagement





# Ergänzende Mobilitätsangebote

**Alle BürgerMobile in Lüchow-Dannenberg**

**Bergen Mobil e. V.**  
Claudia Scharwey  
Tel. 05845 - 969 626  
bergenmobil@web.de  
www.foerderverein-schoenes-bergen.de/home/  
bergenmobil-e-v

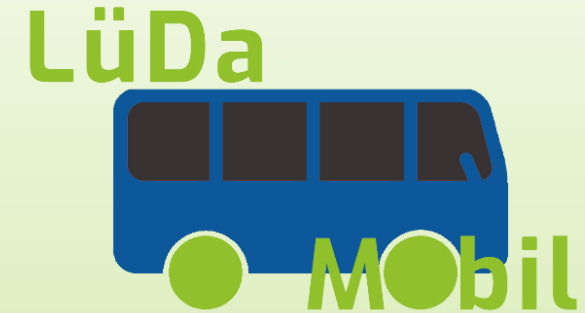
**Höhbeck Mobil**  
Das Koordinationsteam ist montags bis freitags  
von 8:00 - 18:00 Uhr unter  
Tel.: 0151 27 109 946 zu erreichen.

**Gartow Mobil im Bürgerforum e. V.**  
Das Koordinationsteam ist montags bis freitags  
von 17:00 - 20:00 Uhr unter Tel. 0151 51 941 308  
oder per Mail an gartowmobil@posteo.de zu  
erreichen.

**Neu-Darchau Mobil e. V.**  
Das Koordinationsteam ist montags bis freitags  
von 9:00 - 13:00 Uhr unter  
Tel.: 0177 25 97 760 zu erreichen.

**Schnega Mobil**  
Uli Koch  
Gledeberg 3a  
29465 Schnega  
Tel. 05842 317 003  
schnega.mobil@posteo.de

**Zernien Mobil e. V.**  
Karsten Schulz (2. Vorsitzender)  
An der Sägemühle 7  
29499 Zernien  
Tel. 05863-983 663  
zernienmobil@gmail.com



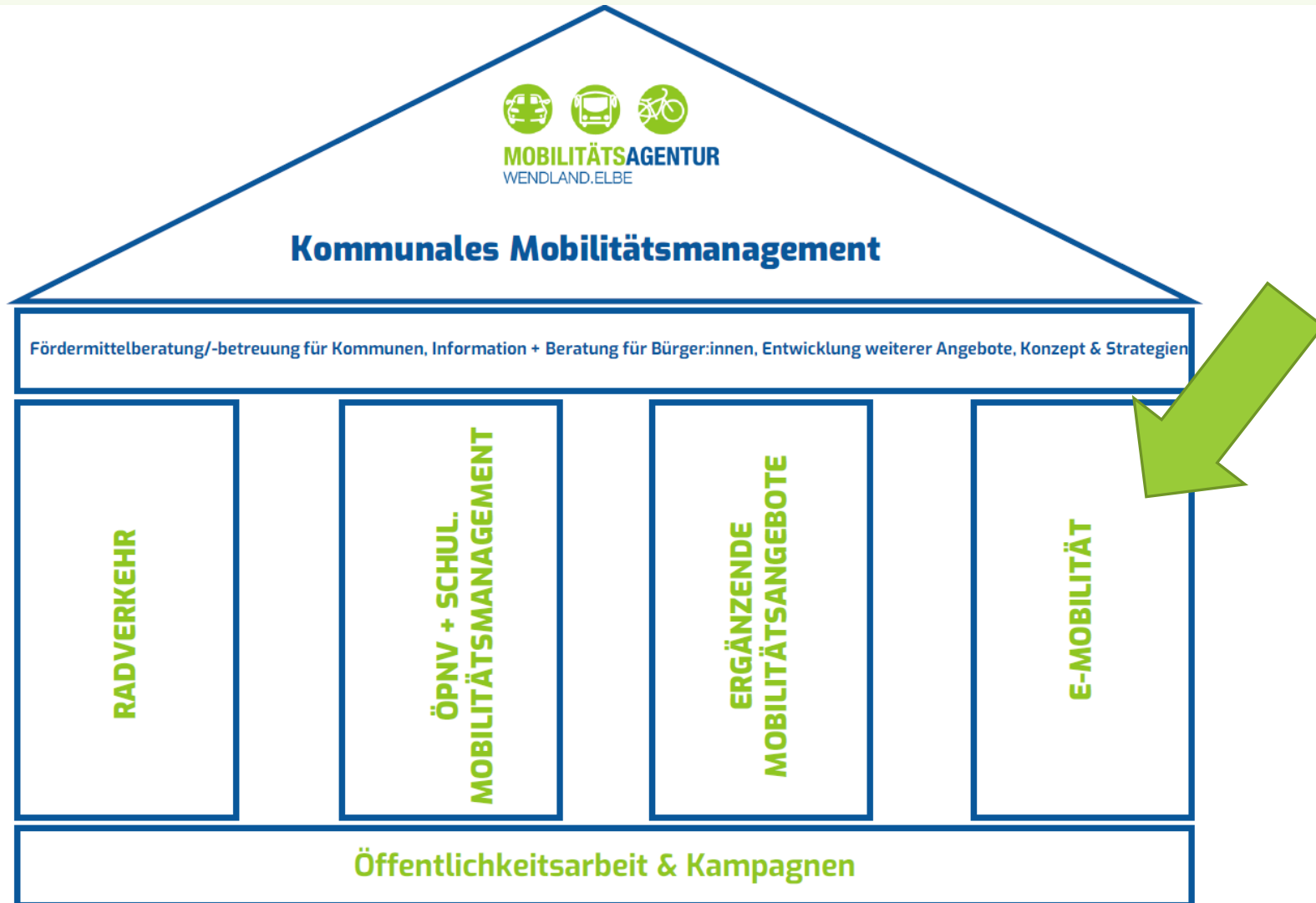
## ➤ Vernetzung von Mobilitätsangeboten

**BürgerMobile und Carsharing vernetzt**

→ Kombination CS und BürgerMobile



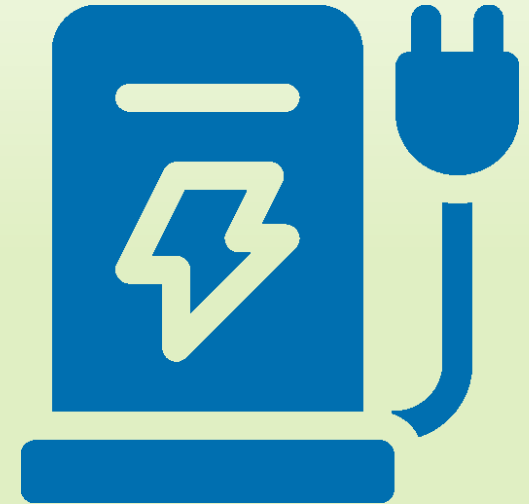
# Das Kommunale Mobilitätsmanagement





# Elektromobilität

- **Erstellung eines Konzepts für DAN**
  - Integriert
- **Verknüpfung mit Mobilitätsstationen**
  - Ladeinfrastruktur für ÖPNV, PKW, E-Bikes
- **Klimafreundlichen ÖPNV berücksichtigen**
  - Bedarfsgerechte Mobilität
- **Bestmögliches Ausschöpfen der Fördermittel**



# Elektromobilität

## ➤ Ladepunktchen

- flächendeckendes Ladenetz für E-Bikes
- niedrigschwellig
- kostenlos
- keine Investivmittel notwendig
  
- In der interaktiven Karte dargestellt
- gedruckte Karte geplant
  
- aktuell 65 Ladepunktchen für E-Bikes

MOBILITÄTSAGENTUR WENDLAND.ELBE

WENDLAND.ELBE natürlich Kreativ

Kostenloses Hinweisschild für die teilnehmenden Institutionen!

LADE. Punktchen

Jetzt Ladepunktchen für E-Bikes werden.

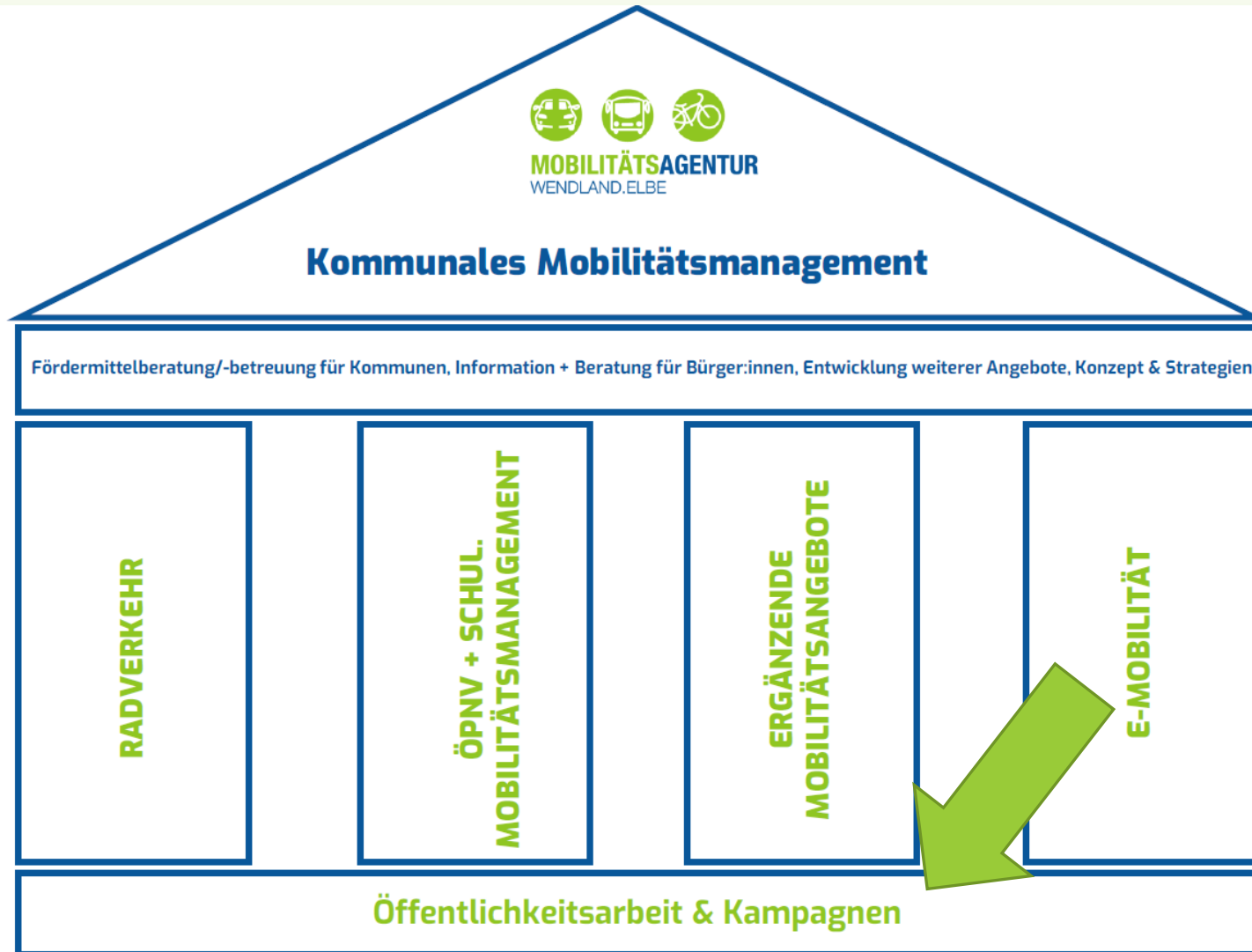
Für eine Ladeinfrastruktur in Lüchow-Dannenberg.

Alle Informationen zum Ablauf und zur Anmeldung erhalten Institutionen per Mail: [mobilitaet@luechow-dannenberg.de](mailto:mobilitaet@luechow-dannenberg.de) oder telefonisch: 05841 - 120 678.

Logo of the Ministry of Energy and the European Union.



# Das Kommunale Mobilitätsmanagement



# Das Mobilitätsmanagement in Aktion

- Europäische Mobilitätswoche
  - Aktionen rund um die Mobilität

**EUROPÄISCHE MOBILITÄTS WOCHE**  
16. bis 22. SEPTEMBER



## TIMETABLE zur Europäischen Mobilitätswoche 2021

Donnerstag, 16.09. 8:00 - 12:00 Uhr	Mit dem SCHNEGAmobil vor Tante Enso
Freitag, 17.09. 11:00 - 15:00 Uhr	On Tour! auf dem Marktplatz Hitzacker
Samstag, 18.09.	ÖPNV kostenlos mit der LSE & HVV ab Dannenberg/Hitzacker nach Hamburg
Sonntag, 19.09. 11:00 - 17:00 Uhr	Fairrückmarkt Trebel
Montag, 20.09.	Aktionstag Schulviertel Lüchow mit „abgefahrenden Fahrzeugen“
Dienstag, 21.09. 10:00 - 18:00 Uhr	Mach dein Fahrrad verkehrssicher, im ehemaligen Freibad Lüchow
Mittwoch, 22.09. 10:00 - 15:00 Uhr	Büro to go! auf dem Marktplatz Dannenberg



**MOBILITÄTSAGENTUR WENDLAND.ELBE**

**EUROPÄISCHE MOBILITÄTS WOCHE**  
16. bis 22. SEPTEMBER



## TIMETABLE zur Europäischen Mobilitätswoche 2022

Freitag, 16.09.	ÖPNV kreisweit kostenlos 10 - 16 Uhr: Abo-Sonderaktion 365 €-Ticket & Carsharing auf dem Marktplatz Dannenberg 16:30 Uhr Start ÖNW-Lauf
Samstag, 17.09.	10 - 16 Uhr Abo-Sonderaktion 365 €-Ticket & Carsharing auf dem Marktplatz Lüchow 10 Uhr ADFC Fahrradtour ab Hitzacker
Sonntag, 18.09.	11 Uhr ADFC Fahrradtour ab Schnega
Montag, 19.09.	Aktionen im Schulviertel Hitzacker: Spiel „Supergeheime Banneile“ der Verkehrswacht
Dienstag, 20.09.	Aktion im Schulviertel Hitzacker: LSE Busschule für die 1. Klassen
Mittwoch, 21.09.	Aktion im Schulviertel Hitzacker: Fahrradparcours der Verkehrswacht für die 3. Klassen 10 - 16 Uhr E-Bike Probefahren am Kreishaus
Donnerstag, 22.09.	8 - 12 Uhr Einkaufsfahrten mit dem Bürger Mobil & Infostand zu LüDa Mobil vor Edeka Hildebrandt Gartow 16 Uhr Erfahrungsaustausch Hühbeck Mobil mit den Bürgermeister:innen vor Edeka Hildebrandt



**VERKEHRS WACHT** **MOBILITÄTSAGENTUR WENDLAND.ELBE** **cleverMoWe** **adfc**



# Das Mobilitätsmanagement in Aktion

## ➤ Europäische Mobilitätswoche

### Stau im Schulviertel

Die Mobilitätsagentur hat in Lüchow gezielt Chaos verursacht – Für das Dauerproblem Elterntaxis gibt es noch keine Lösung

VON DANIELA MUCHOW

**Lüchow:** Trotz Ankündigung der Straßensperrung und Aufbau einer Spielstraße auf der Schulstraße war es am Montagmorgen da: das Chaos im Lüchower Schulviertel. Richtung Supermarkt stauten sich unter anderem Autos von Eltern zurück, die ihren Nachwuchs zur Schule bringen wollten. Sie mussten auf Höhe Lehrerparkplatz der Jeetzels-Oberschule vor der Absperrung umdrehen. Da wurde es schnell eng. Auch die Fahrt „um den Block“ im Schulviertel endete oberhalb der Oberschule an einer Sperrung. Ausnahmsweise durften die Autos dort wieder zurück. Die Einbahnstraßenregelung war aufgehoben.

#### Kindern symbolisch die Straße zurückgeben

Wozu das Ganze? Das Team der Mobilitätsagentur wollte unmotorisierten Verkehrsteilnehmern symbolisch die Straße zurückgeben – mit Bobbycar, Kettcar, E-Scooter und Skateboards – und auf die Situation im Schul-



Die Mobilitätsagentur gab den Jungen und Mädchen ein Stück des Schulweges im Lüchower Schulviertel zurück. Dort konnten sie einen Parcours absolvieren. Autos konnten an diesem Tag nicht an der Oberschule vorfahren. *Aufn.: D. Muchow*

viertel aufmerksam machen. Das gelang: Kaum hatte die von der Samtgemeinde Lüchow genehmigte Aktion begonnen, fuhr eine Polizeistreife vor. Offenbar hatte es Beschwerden gegeben, sagte Mina Ringel von der Mobilitätsagentur. Obwohl sie und ihre Kolleginnen die Zufahrten zu den Parkplätzen der Lehrkräfte freigehalten hatten, sei eine Lehrerin mit Verweis auf ihren Dienstbeginn über den Bürgersteig und durch die aufgebaute Spielstraße gefahren. Gegen 13 Uhr ließ sich erneut eine Szene beobachten, die zu denken geben sollte: Ein Krankenwagen muss-

te sich an einem Auto, das an der Absperrung stand, vorbeischieben, um zum Einsatzort auf dem Schulhof zu gelangen.

Die Aktion hat die Situation zwar für einen Tag verschärft, grundsätzlich kennen Eltern und Lehrer den Zustand aber schon lange. Was sich insbesondere auf der Schulstraße vor der Jeetzels-Oberschule abspielt, ist kribbelig. Vor allem Elterntaxis, auch vom Gymnastikum kommend, sorgen für Verstopfung. Jüngere Kinder mit dem Rad schlängeln sich hindurch. Hinzu kommen ältere Schüler sowie Lehrer, die das Schulviertel mit dem Auto

oder auch Motorrad ansteuern. Probleme wie diese gibt es nicht nur in Lüchow, dort hat es aber eine besondere Brisanz: Es sind viele Verkehrsteilnehmer unterschiedlichen Alters unterwegs.

Nicht selten komme es zu gefährlichen Situationen, weiß Hilke Sonderhoff, Leiterin der Oberschule. Sie hat den Eindruck, dass die Corona-Pandemie den elterlichen Fahrdienst verstärkt habe. Sie habe unter anderem empfohlen, die Kinder zur Salzwedeler Straße zu bringen. Von dort führe der alte Postweg direkt auf den Schulhof. Der Elternbeirat sei eingebunden

und wolle das Thema zu seiner nächsten Sitzung auf die Tagesordnung nehmen.

#### 2018: Verwaltung sollte Hol- und Bringzonen prüfen

Schon im August 2018 hatte die SPD-Kreistagsfraktion im Schulausschuss einen Antrag eingebracht, wonach an allen Schulen und auch Kitas im Kreisgebiet Bring- und Abholzonen eingerichtet werden sollten. Einstimmige Empfehlung: Die Verwaltung solle dies prüfen und dabei auch Polizei und Samtgemeinden einbinden. Passiert ist: offenbar nichts. Heike Bade, die

den Antrag eingebracht hatte, habe „nie Berichterstattung“ der Verwaltung vernommen. Auf Anfrage im Kreishaushalt habe es, dass es weder einen Beschluss des Kreisausschusses noch des Kreistages gibt. Die Verwaltung bekräftigt, dass für die Einrichtung solcher Zonen die Bausträger der Straßen zuständig seien. Dies sei auch im Ausschuss mitgeteilt worden. Mehr noch: Die Einrichtung solcher Zonen widerspreche zudem dem Anliegen des Landkreises als Träger der weiterführenden Schulen. Aus Gründen des Klimaschutzes solle zusätzlicher Individualverkehr eher vermieden werden. Individualverkehr löst sich jedoch nur selten in Luft auf. Hol- und Bringzonen sind auch aus Sicht von Mareike Harlfinger-Düpow von der Mobilitätsagentur das, was zur Entschärfung beitragen könnte. Sowohl sie als auch Lehrerin Wiebke Petersen fragten sich, ob man an der ehemaligen Post an der Salzwedeler Straße so eine Zone einrichten könnte. Von dort könnte man einen sicheren Weg ins Schulviertel schaffen. Die Schule könne das Problem nicht allein lösen. Die Agentur hat ebenfalls beschränkte Möglichkeiten. Sie könne Schulen, Stadt, Samtgemeinde und Landkreis an einen Tisch bringen, so Harlfinger-Düpow. Die Oberschule und die Grundschule hätten am Montag bereits signalisiert, „dass sie mit uns im Gespräch sein möchten“.



# Das Mobilitätsmanagement in Aktion

➤ Europäische Mobilitätswoche



# Das Mobilitätsmanagement in Aktion

- **Bunter LSE-Bus**
  - Malaktion für Kinder und Jugendliche



Eine Aktion der:



## AKTION BUNTER LSE-BUS

### Malwettbewerb für Grundschulkinder

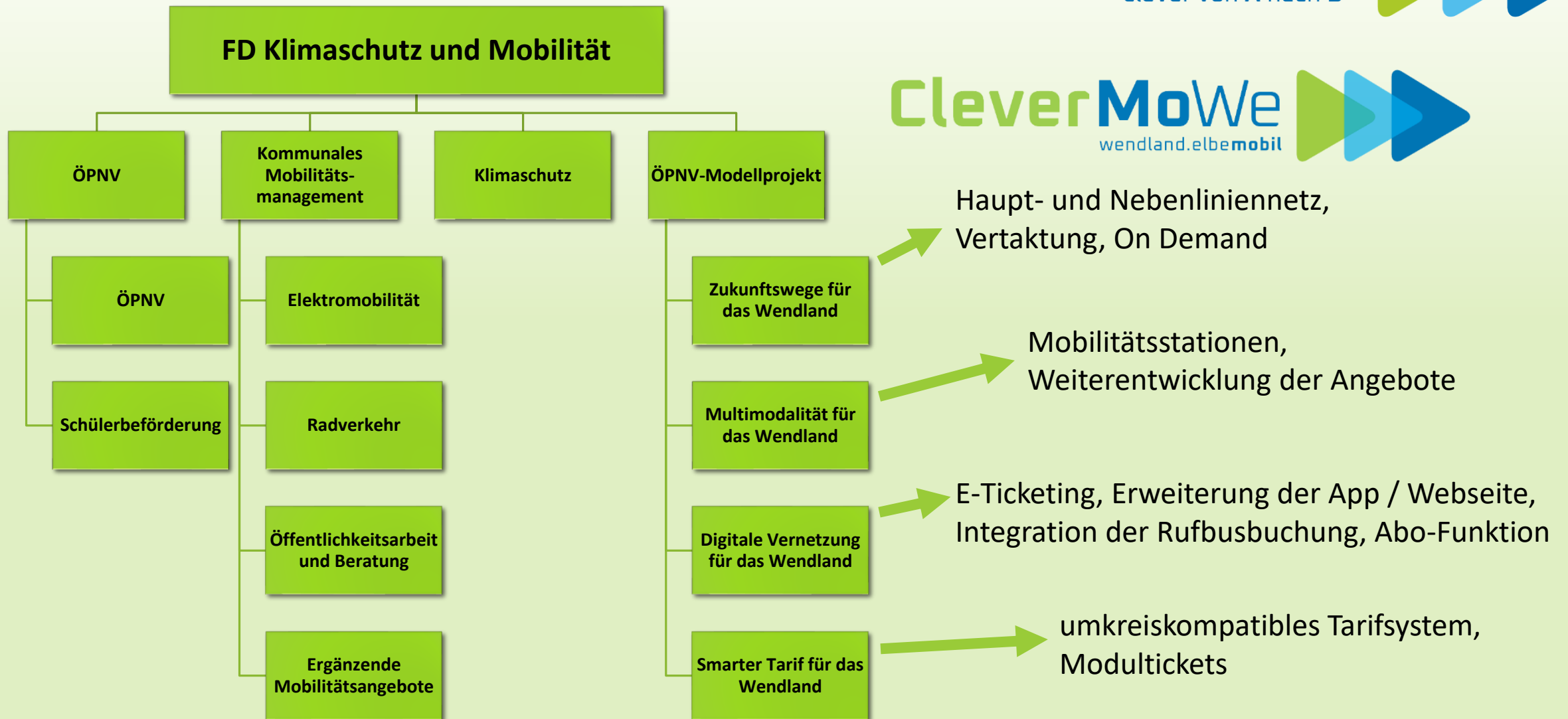
**Worum geht's?**  
Gemeinsam mit den GrundschülerInnen des Landkreises Lüchow-Dannenberg wollen wir einen kunterbunten LSE-Bus gestalten. Zum Thema „Natur und Umwelt“ laden wir alle Kinder herzlich ein, ihre Zeichnungen einzureichen und an der Gestaltung mitzuwirken.

**Wie kann man mitmachen?**  
Einfach das auf blanko DIN-A3 Papier mit Wachsmalern, Buntstiften oder Tusche gemalte Bild beim Kreishaus Lüchow oder in einer der Touristinfos in Gartow, Lüchow, Dannenberg oder Hitzacker abgeben und Kontaktdaten beifügen. Abgabefrist ist der 30. November 2020.

**Wie geht's dann weiter?**  
Im Anschluss werden ausgewählte Kunstwerke zusammengefügt und später auf den Bus geklebt. Anfang 2021 können wir dann den bunten Bus bewundern.

**Noch Fragen?**  
Tel. : 05841 / 120 626  
Mail: [mobilitaet@luechow-dannenberg.de](mailto:mobilitaet@luechow-dannenberg.de)











# Vielen Dank

## für Ihr Interesse

Mareike Harlfinger-Düpow  
Stabsstellenleitung Klimaschutz und Mobilität  
Landkreis Lüchow-Dannenberg  
Tel. 05841 120-626  
E-Mail: [m.harlfinger-duepow@luechow-dannenberg.de](mailto:m.harlfinger-duepow@luechow-dannenberg.de)

[www.mobil-im-wendland.de](http://www.mobil-im-wendland.de)

